



Luxemburg-Exkursion der Fachgruppe Europa

Der Einladung der Fachgruppe Europa zur Exkursion nach Luxemburg vom 28. bis zum 30. Juni folgten dreizehn Mitglieder der FG und des Verbands. Zudem konnten an beiden Abendveranstaltungen weitere Gäste aus der Großregion Saarland/Trier/Luxemburg begrüßt werden.

Nach der Anreise aus den verschiedenen Regionen Deutschlands trafen sich die Teilnehmer mit den Gründungsmitgliedern der gerade gegründeten Europa-Union Luxemburg und weiteren Gästen zur Einführungsveranstaltung. Rainer Wieland, Vize-Präsident des Europaparlaments und Präsident der Europa-Union Deutschland, stellte die Funktionsweise des Europäischen Parlaments vor und gab einen Überblick über aktuelle politische Entwicklungen. Im Anschluss entspannt sich eine lebhaft Diskussionsrunde, die sich noch beim gemeinsamen Abendessen fortsetzte.

Vor Beginn der Einführungsveranstaltung hatte sich am Nachmittag der Auslandsverband Luxemburg der Europa-Union Deutschland konstituiert, zu dessen Vorsitzendem Stefan Kohler gewählt wurde. Er wird dieses Amt neben seiner Funktion als Fachgruppenleiter Europa ausüben.

Abschlussveranstaltung des ersten Tages war ein Europa-Abend im Foyer Européen, dem Kulturgebäude der europäischen Institutionen in Luxemburg, zu dem neben dem deutschen Botschafter im Großherzogtum Luxemburg Dr. Heinrich Kreft auch weitere Zuhörer aus der Großregion gekommen waren. Für die Europäische Kommission stellte die stellvertretende Generaldirektorin der Generaldirektion Wirtschaft und Finanzen (ECFIN) Kerstin Jorna aktuelle Herausforderungen der Europäischen Wirtschafts- und Währungsunion (EWWU) in den Mittelpunkt ihres Vortrages, der auf dem „Weißbuch zur Zukunft Europas“ aufbaute.

Der 29. Juni startete mit einem Besuch beim Europäischen Gerichtshof (EuGH). Gleich zu Beginn gab es eine Führung durch das imposante Gebäude. Ein Kabinettsmitglied des deutschen Richters Alfred Dittrich führte die Besuchergruppe in die Rechtssache ein, die Gegen-



© G. Fessy/CJUE

stand der anschließend besuchten mündlichen Verhandlung war. Nach der Verhandlung gab es weitere interessante Informationen über den EuGH und die Gelegenheit zu einem Gruppenfoto im großen Verhandlungssaal.

Nach dem Mittagessen in der Kantine des EuGH ging es zu Fuß zur Europäischen Investitionsbank (EIB). Begrüßt wurden die Teilnehmer durch den ehemaligen österreichischen Finanzminister und Vizekanzler Wilhelm Molterer. Er und sein Team informierten sowohl über die Arbeitsweise der EIB im Allgemeinen als auch über den Europäischen



Stefan Kohler begrüßt die Teilnehmer am 28. Juni im Hotel Campanile Aéroport



Rainer Wieland im Dialog mit den Teilnehmern



Besuch des EuGH (v.l.: Wilhelm und Sylvia Ungeheuer, Klaus-Dieter Remmel, Stefan Kohler, Dr. Jasmina Šuc, Wolfram und Margerit Panitz, Tobias Imberge, Daniel Kölsch, Christoph Stein, Tomasz Piasecki, Claus Reck und Willy Berends)

Fonds für strategische Investitionen (EFSI – auch bekannt als „Junker-Plan“), für die Molterer als „Managing Director“ innerhalb der EIB zuständig ist.

Der dritte Exkursionstag startete mit einem Besuch des Europäischen Stabilitätsmechanismus (ESM). Wim van Aken (Berater von Klaus Regling) und Vilém Valenta (Hauptökonom) erklärten die Arbeitsweise dieser noch relativ jungen Institution und beantworteten offen und ausführlich die Fragen der interessierten Teilnehmer. Auf Einladung der ESM stärkten sich alle beim gemeinsamen Mittagessen für den

letzten Programmpunkt, eine Führung durch die Innenstadt. Der örtliche Stadtführer erläuterte anschaulich die bewegte Geschichte der Stadt und des Großherzogtums Luxemburg.

Die Teilnehmer dieser Exkursion werteten diese Veranstaltung als sehr gelungen und dankten dem Vorsitzenden der Fachgruppe, Stefan Kohler, für die ausgesprochen professionelle Organisation und die Möglichkeit, einen sicherlich nicht alltäglichen Einblick hinter die Kulissen der europäischen Institutionen mit nach Hause zu nehmen. «



v.l.: Stefan Kohler, Vize-Generaldirektorin Kerstin Joma, Botschafter Dr. Heinrich Kreft und Peter Schulze, stellvertretender Vorsitzender der Europa-Union Luxemburg



Lebhafter Austausch beim ESM zwischen den Vertretern dieser noch relativ jungen Institution und den bdvb-Mitgliedern